

Stadt+Grün



DAS GARTENAMT

Freiraumnetz

Noch liegen die Grünräume Dublins im städtischen Gewebe verstreut für sich allein. Zukünftig sollen „Linear greenways“ die einzelnen Räume miteinander verweben.

Beton

Beton gilt als der Baustoff des 20. Jahrhunderts. Auch die Gartendenkmalpflege wird sich zukünftig die Frage stellen müssen, wie mit Gartenelementen aus Beton umzugehen ist.

Stammschutz

Im Rahmen der Sichtungen von Straßen- und Alleebaumarten und -sorten werden seit 1995 in Quedlinburg auch Stamm- und Rindenschutzmaterialien für Jungbäume geprüft.

1

Januar 2003



Gerhard Walther
GEHÖLZE IM WINTER
 Ein Bestimmungsbuch

192 Seiten, 40 vierfarbige Abb.,
 66 Strichzeichnungen
 ISBN 3-87617-091-5

€ 80,-

Dieses Buch, mit dem etwa 700 Gehölzarten bestimmt werden können, schließt eine Lücke in der einschlägigen Fachliteratur! Es stellt die in Deutschland vorkommenden Gehölzarten vor, mit Bestimmungshilfen sowohl für unsere heimischen Gehölze als auch für Arten, die in Parks und Gärten vorkommen sowie in Baumschulen angeboten werden.

Aus dem Inhalt:

- Erläuterung verwendeter Fachausdrücke
- Übersicht der Bestimmungstabellen
- Bestimmungsschlüssel für die Arten bei den Gattungen mit mehreren Arten sowie Kurzbeschreibungen der einzelnen Arten
- Alphabetisches Namensverzeichnis der botanischen Namen
- Alphabetisches Namensverzeichnis der deutschen Namen
- Literaturverzeichnis



U. Schlüter
PFLANZE ALS BAUSTOFF
 Ingenieurbiologie in Praxis und Umwelt

320 Seiten, 106 Farbfotos,
 124 Strichzeichnungen,
 div. Tabellen, fester Einband
 ISBN 3-87617-087-7

€ 97,-

Das Interesse am ökologischen Bauen und die Nutzung naturnaher Bauweisen, zu denen insbesondere auch die Verwendung von Pflanzen als lebende Baustoffe gehört, haben bei deutlich angestiegenem Umweltbewusstsein erheblich zugenommen. In diesem Fachbuch wird auf die Weiterentwicklung der administrativen Handhabung und Durchführung der Naturschutzgesetzgebung, besonders auf den Erlass des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Bundesrepublik (UVPG), ausführlich eingegangen. Aktuelle neue Verfahren auf dem Gebiet der Ingenieurbiologie werden eingehend behandelt.

Aus dem Inhalt:

- Ingenieurbiologische Bauobjekte als Ökosysteme
- Planung ingenieurbiologischer Baumaßnahmen
- Ingenieurbiologische Bauverfahren
- Wahl der Baustoffe
- Wahl der Bauweise
- Pflanzung und Ansaat
- Bauverfahren an Binnengewässern, im Wattenmeer und an Küstendünen
- Bauverfahren an Hängen und Böschungen, auf landwirtschaftlichen Nutzflächen und an Verkehrswegen und Siedlungen
- Saatgut einheimischer Pflanzenarten

Bestellungen



PATZER VERLAG · Postfach 33 04 55 · 14174 Berlin · Telefon 030/89 59 03-56 · Telefax 030/89 59 03-17

Januar 2003

52. Jahrgang

Organ der Ständigen Konferenz
der Gartenamtsleiter
beim Deutschen Städtetag



Renate Scheer
Pücklers Zaubergarten 7

Carlos Smaniotto Costa
Die grüne Hauptstadt der grünen Insel 12

Marketa Haist
Wohnen mit Kindern 20

Albert Schmidt
Garten der Generationen 25

Silke Sackmann
Ohne Clohr geht's billiger 29

Birgit Lang
Gestaltung mit Beton im Garten 32

Michael Goecke
Die Gärten unterhalb der Prager Burg 42

Bianca Maria Rinaldi
**Das Wissen um orientalische
Pflanzen und Gärten** 44

Axel Schneidewind
**Jungbäume an Straßen
und in der Landschaft** 48



Mitteilungen · Notizen · Hinweise 2

Autorenverzeichnis 6

Impressum 6

Rechtsfragen 55

Persönliches 56

Veranstaltungen 58

Fachliteratur 60

Technik und Wirtschaft 60

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegen
Prospekte folgender Firmen
bei: Erika Koch Seminarbüro,
70565 Stuttgart und
Nürnberger Schule, 90518
Altdorf, bei.
Wir bitten unsere Leser um
Beachtung!